

Gerd Anthoff & Eschenloher Sänger

Ludwig Thoma: »Heilige Nacht«

Ein Klassiker der bayerischen Literatur

Seit Thoma vor beinahe 90 Jahren die Idee hatte, die Weihnachtsgeschichte in einem oberbayerischen Dorf spielen zu lassen, hat der Mundarttext nichts von seiner Kraft verloren. Sowohl die Geburt im armseligen Stall als auch der Umstand, dass es die Hirten waren, die den neugeborenen Heiland zuerst sahen, zeigen die Verbindung des Ereignisses zu den einfachen Menschen. Der beliebte und bekannte Münchner Schauspieler Gerd Anthoff schafft es, die bestens bekannte Geschichte von der »Heiligen Nacht« so zu interpretieren, dass man glaubt, man höre sie zum allerersten Mal.

Werke:

Texte: Ludwig Thoma: »Heilige Nacht«

Musik: Bayerische und alpenländische Volksmusikweisen

Konzept:

Gerd Anthoff, Eschenloher Sänger

Besetzung:

Gerd Anthoff – Rezitation

»Eschenloher Sänger«:

Jakob Schönach, 1. Tenorstimme

Klement Mangold, 2. Tenorstimme

Martin Wörner, 3. Tenorstimme

Sepp Dichtl, Bassstimme

Anton Schönach, Zither